

(51) Internationale Patentklassifikation <sup>6</sup> :

A44C 15/00, 5/00, A45D 34/00

A1

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 99/32007

(43) Internationales  
Veröffentlichungsdatum:

1. Juli 1999 (01.07.99)

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE98/03686

(22) Internationales Anmeldedatum: 8. Dezember 1998 (08.12.98)

(30) Prioritätsdaten:

297 21 646.6

8. Dezember 1997 (08.12.97)

DE

298 10 083.5

5. Juni 1998 (05.06.98)

DE

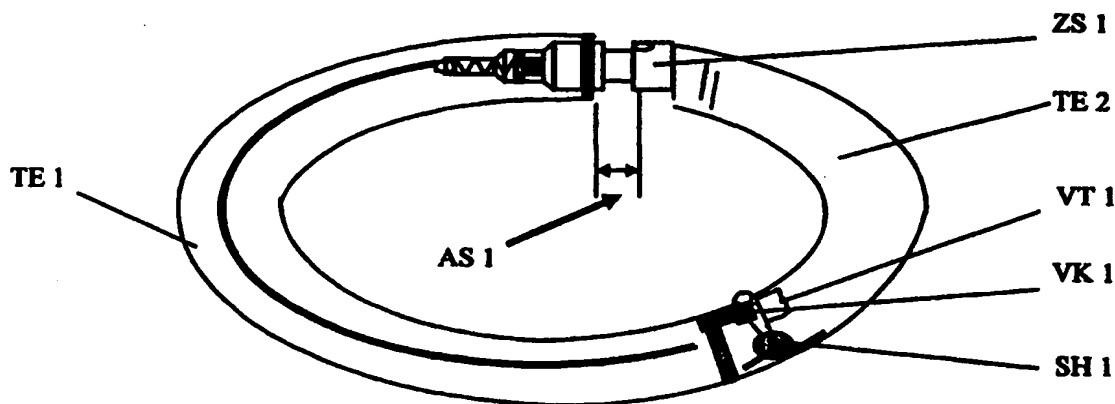
(71)(72) Anmelder und Erfinder: AYHAN, Orhan [DE/DE];  
Münster Damm 13, D-12169 Berlin (DE).(81) Bestimmungsstaaten: AU, BR, CA, CZ, JP, NZ, SK, TR, US,  
europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI,  
FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

Veröffentlicht

*Mit internationalem Recherchenbericht.**Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen  
Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen  
eintreffen.*

(54) Title: BANGLE SERVING AS A CONTAINER FOR LIQUIDS WITH AN ATOMIZER AND A HINGE

(54) Bezeichnung: ARMREIF ALS BEHÄLTER FÜR FLÜSSIGKEITEN MIT ZERSTÄUBER UND SCHARNIER



(57) Abstract

The bangle serving as a container for liquids with an atomizer and a hinge comprises at least 2 parts (TE1) and (TE2), wherein part of the bangle (TE1) has a hollow space (H)1).

(57) Zusammenfassung

Armreif als Behälter für Flüssigkeiten mit einem Zerstäuber und Scharnier, der aus mindestens 2 Teilen (TE1 und TE2) besteht, wobei ein Teil des Armreifes (TE1) einen Hohlraum (HO1) aufweist.

### LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland			TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von Amerika
CA	Kanada	IT	Italien	MX	Mexiko	UZ	Usbekistan
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NE	Niger	VN	Vietnam
CG	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	YU	Jugoslawien
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	ZW	Zimbabwe
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik Korea	NZ	Neuseeland		
CM	Kamerun			PL	Polen		
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EE	Estland	LR	Liberia	SG	Singapur		

**Erfinder : Orhan Ayhan**

**Patent : Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u. Scharnier**

### **Beschreibung**

Es handelt sich bei diesem Arm Reif um ein Arm Reifen das nach Außen hin die Optik eines ganz normalen Qualitativ hochwertigen Arm Reifes darstellt . Im Inneren weist der Arm Reif einen abgedichteten Hohlraum auf , welches mit Flüssigkeiten wie Parfüm oder anderen Flüssigkeiten gefüllt ist . In Verbindung mit einem integriertem Miniatur Zerstäuber erfüllt der Arm Reif die Funktion eines Parfüm Flacons mit der Besonderheit , daß dieses Flacon am Handgelenk getragen wird wie ein Arm Reif . Das Material des Armreifes ist aus Plastik es hat die Eigenschaft das es Alkohol resistent ist . Der arm Reif kann aber auch aus anderen Materialien hergestellt werden .Das Design des Arm Reifes kann man nach belieben verändern . Den Abdeck Ring ( AR1 ) kann man hin und her schieben er dient dazu den Zerstäuber ( ZS1 ) im geschlossenen Zustand des Arm - Reifes zu verdecken und gleichzeitig die Teile ( TE 1 ) und ( TE 2 ) miteinander zu verbinden . Dadurch das man den Abdeck Ring ( AR 1) auf das Teil ( TE 2) schiebt rastet dieser im geschlossenen Zustand ( Fig. 1 ) der Teile ( TE1 ) und ( TE2 ) mittels des Schlitzes ( SZ 1) ein . Das Teil ( TE 1 ) weist einen Hohlraum ( HO 1) auf . Dieser Hohlraum ( HO1) nimmt Flüssigkeiten auf und ist nach Außen hin abgedichtet .Dadurch das man die Teile ( TE 1 ) und ( TE2) zusammendrückt ( Fig 2 ) wird die Druckfläche des Teiles (TE2) auf den Zerstäuber - Kopf ( ZS 1 )gedrückt , der an dem Teil ( TE 1 ) angeschlossen ist dadurch befördert der Zerstäuber ( ZS 1) die Flüssigkeit aus dem Hohlraum ( HO1) nach Außen .

**Erfinder : Orhan Ayhan**

**Datum 01.12.98**

**Patent : Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u. Scharnier**

### **Beschreibung**

Die Verschlusskappe ( VK 1 ) dient zum Nachfüllen von Flüssigkeiten in den Hohlraum ( HO1) des Teiles ( TE 1 ) und den Hohlraum ( HO 1) nach Außen abzudichten . So ist Gewährleistet das man den Arm Reif mehrmals benutzen kann , dadurch das man den Arm Reif immer wieder Auffüllen kann . Die Scharniere ( SH 1 ) die gleichzeitig mit einer Feder ausgestattet ist , hält die beiden Teile( TE 1 ) und ( T E 2 ) zusammen . Die Federkraft der Scharniere ( SH 1 ) wirkt so ( Fig. 1 ) , daß die beiden Teile ( TE 2 ) und ( TE 1 ) zusammen gedrückt werden so das die Druckfläche ( DR1 ) auf den Zerstäuber Kopf gedrückt wird . Man muß die beiden Teile ( TE 1 ) und ( Te 2 ) kräftig mit den Fingern auseinander drücken um den Arm- Reif auf das Handgelenk aufsetzen zu können . Die Vertiefung ( VT 1 ) ist dazu da um der Verschlusskappe ( VK 1 ) einen Raum zu bieten damit die Verschlusslappe ( VK 1 ) zwischen dem Teil ( TE 1 ) und ( TE 2 ) nicht zusammengedrückt wird . In gedrücktem Zustand ( Fig. 2 ) und im normalen Zustand ( Fig . 1 ) des Arm Reifes ist der Weg ( AS 1 ) erkennbar , den das Teil ( TE 2 ) beim drücken der beiden Teile zurücklegt um die Sprühfunktion des Zerstäubers ( ZS 1 ) auszulösen , die Abstände ( AS 1 ) und ( AS 2 ) des Zerstäuber - Kopfes ( ZS 1 ) zeigen diesen Weg des Teiles ( TE 2 ) deutlich , denn der Weg des Zerstäuber - Kopfes ( ZS 1 ) ist gleichzeitig der Weg den das Teil ( TE 2 ) zurücklegt . Die Verschlusskappe ( VK 1 ) verschwindet im geschlossenen Zustand des Arm - Reifes in der Vertiefung ( VT 1 ) des Teiles ( TE 2 ) . Die Trennwand ( TW 1 ) verschließt und dichtet den Hohlraum( HO 1 ) nach Außen ab und bietet gleichzeitig eine Aufnahme für die Verschlusskappe ( VK 1 ) . Die Vertiefung ( VT 2 ) dient zur Aufnahme eines Schriftzuges / Emblems . Die Vertiefung ( VT 2 ) kann man auch als Aufnahme für eine Digitale / Analoge Uhr ( DU 1 ) verwenden .

Erfinder : Orhan Ayhan

Datum 01.12.1998

Patent : Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit einem Zerstäuber u. Scharnier

### Schutzansprüche

1. Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit einem Zerstäuber und Scharnier dadurch gekennzeichnet ,

daß der Arm Reif aus mindestens 2 Teilen ( TE1 ) und ( TE 2 ) besteht , wobei ein Teil des Arm Reifes ( TE 1 ) einen Hohlraum ( HO 1 ) aufweist .

2. Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit einem Zerstäuber und Scharnier nach Anspruch 1 dadurch gekennzeichnet ,

daß der Hohlraum ( HO 1 ) des Teiles ( TE 1 ) zur Aufnahme von Flüssigkeiten dient und dementsprechend den Hohlraum ( HO 1 ) nach Außen mittels der Trennwand abdichtet .

3. Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit einem Zerstäuber und Scharnier dadurch gekennzeichnet ,

daß ein Zerstäuber ( ZS 1 ) am anderen Ende des Teiles ( TE 1 ) angebracht ist , welches durch das zusammendrücken ( Fig 2 ) der beiden Teile ( TE 1 ) und ( TE2 ) die Flüssigkeit aus dem Inneren des des Teiles ( TE1 ) nach Außen befördert und Zerstäubt .

4. Arm Reif mit Scharniere nach Anspruch 1 , 2 und 3

dadurch gekennzeichnet ,

daß die Trennwand ( TW 1 ) eine Bohrung Aufweist die mit einer Verschlußkappe ( VK 1 ) Verschlossen ist und über die man Flüssigkeiten in den Hohlraum ( HO 1 ) des Teiles (TE 1) auffüllen kann .

**Erfinder : Orhan Ayhan**

**Datum 01.12.1998**

**Patent : Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u . Scharnier**

**Schutzansprüche**

**5. Armreif als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u. Scharnier nach Anspruch 1  
dadurch gekennzeichnet ,**

**daß die beiden Teile ( TE 1 ) und ( TE 2 ) an Ihren Enden mit einer „Scharnier-Feder“ ( SH 1 ) miteinander verbunden sind und durch die Federkraft der Feder zusammengehalten werden .**

**6. Armreif als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u .Scharnier nach Anspruch 1  
dadurch gekennzeichnet ,**

**daß das Teil ( TE 2 ) mindestens ein Einrast -Schlitz ( SZ 1 ) auf der Oberfläche aufweist , welches den Abdeckring ( AR 1 ) beim Aufschieben des Abdeckringes ( AR 1 ) auf das Teil ( TE 2 ) , im geschlossenen Zustand des Arm - Reifes ( Fig 1 ) einrasten läßt , somit wird der Zerstäuber Kopf ( ZS 1 ) durch den Abdeck Ring ( AR 1 ) verdeckt .**

**7. Arm Reif als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u. Scharniere nach  
Anspruch 1 , 2 , 3 , 4 und 5**

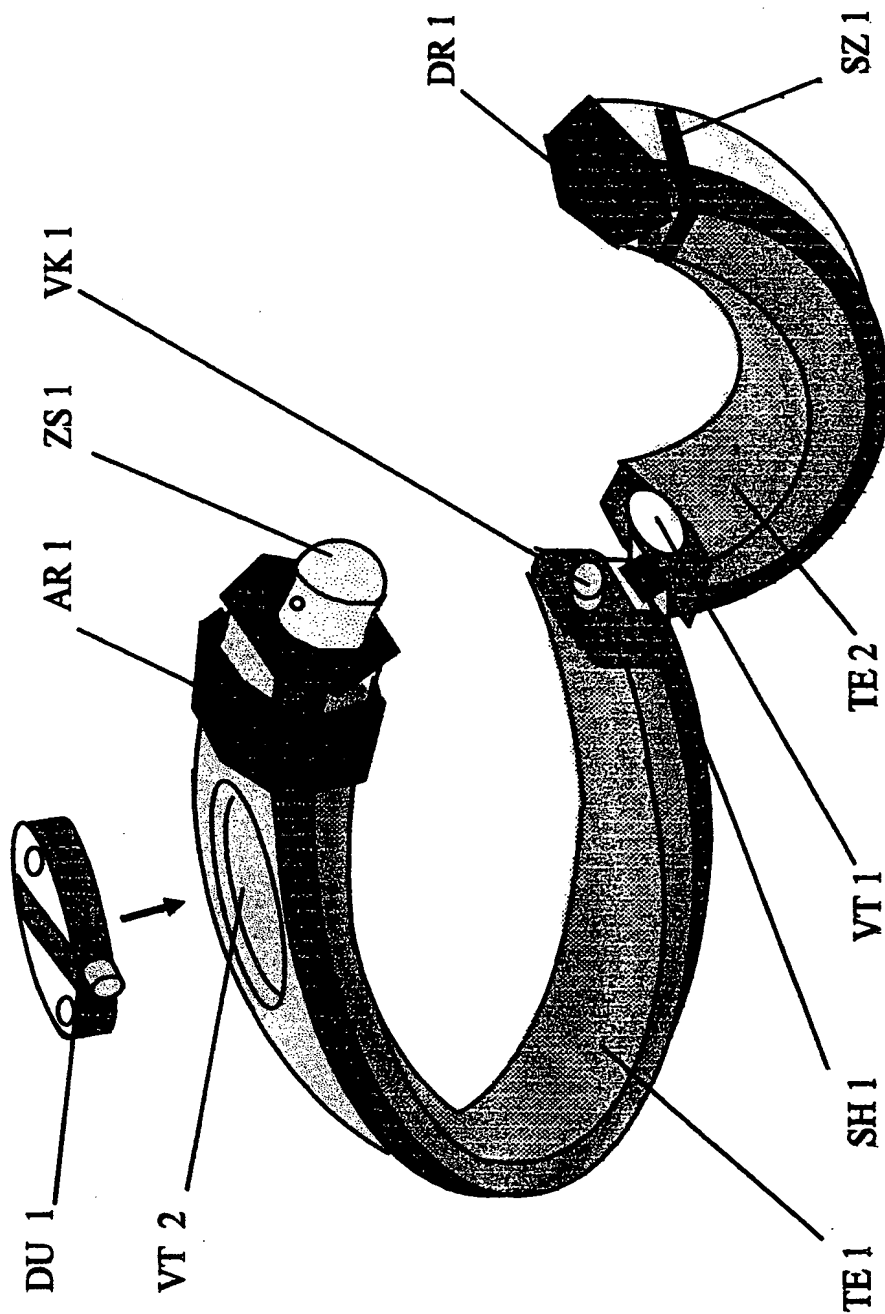
**dadurch gekennzeichnet ,**

**daß das Teil ( TE 1 ) oder ( TE 2 ) mindestens eine Vertiefung ( VT 2 ) aufweist , die als Aufnahme - Fläche für Schriftzüge / Symbole dient aber auch als Aufnahme - Fläche für eine „ Digitale / Analoge Uhr - Einheit “ verwendet werden kann .**

Datum 01.12.1998

Patent : Arm Reif als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u. Scharnier

Ansicht von Vorne Seitlich gedreht

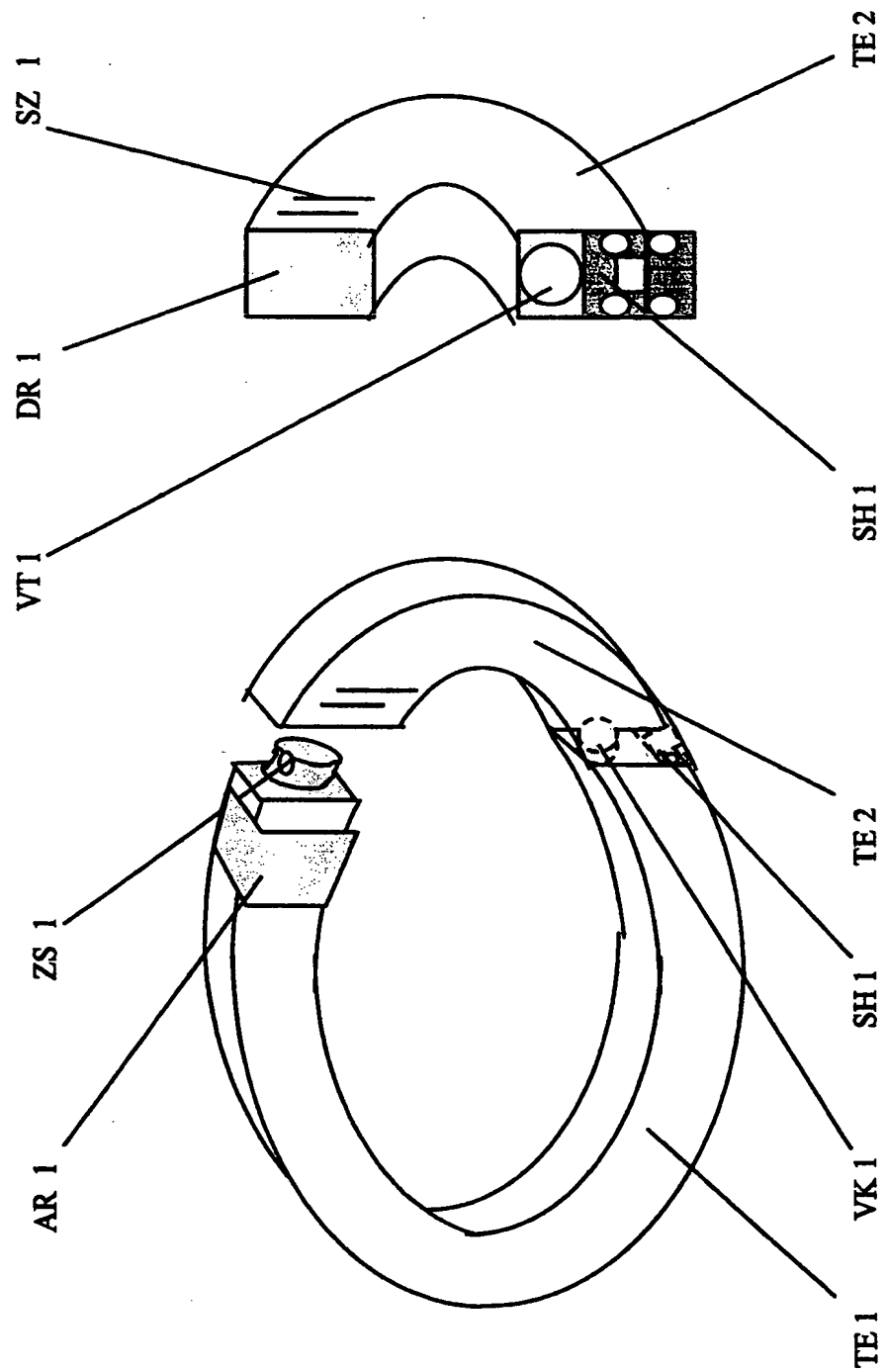


Erfinder : Orhan Ayhan

Datum 01.12.98

Patent : Armreif als Behälter für Flüssigkeiten mit einem Zerstäuber u. Scharnier

Ansicht : 1. Zeichnung : Teile (TE 1) und (ZE 2) zusammengeschraubt 2. Zeichnung : Teil (TE 2) einzeln





Datum 01.12.1998

Erfinder: Orhan Ayhan

Patent: Armreif - als Behälter für Flüssigkeiten mit Zerstäuber u. Scharnier

Ansicht: Fig 1: „Normaler Zustand“ und Fig. 2: „Gedrückter Zustand“

Fig. 1

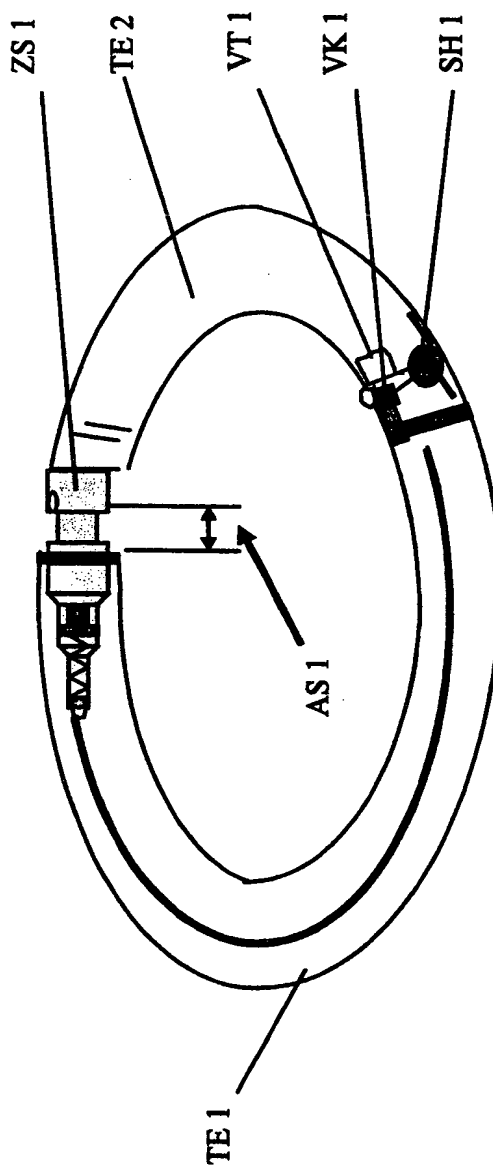
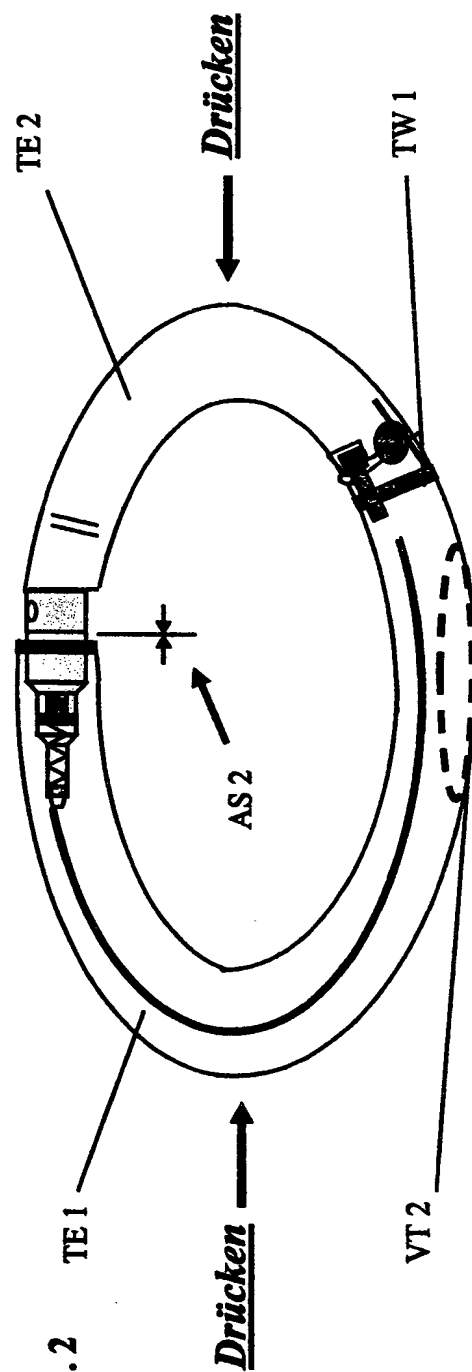


Fig. 2



## A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER

IPC 6 A44C15/00 A44C5/00 A45D34/00

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

## B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 6 A44C A45D

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

## C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	GB 2 235 861 A (A. G. AITKEN) 20 March 1991 see page 2, line 25 - page 3, line 27; claims 1,2,5-7; figure 1 ----	1,5
A	GB 204 657 A (TH. A. BUTLER) 4 October 1923 see claims 1-3; figures 1,2 ----	1
A	WO 93 02583 A (BODYCARE PRODUCTS PTY LTD) 18 February 1993 see page 5, line 1 - page 7, last line; claims 1-3; figures 1-5 -----	1

☐ Further documents are listed in the continuation of box C.☒ Patent family members are listed in annex.

## \* Special categories of cited documents:

"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance

"E" earlier document but published on or after the international filing date

"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)

"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means

"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"&amp;" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

17 May 1999

Date of mailing of the international search report

25/05/1999

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL - 2280 HV Rijswijk  
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Garnier, F

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
GB 2235861 A	20-03-1991	AU 2394688 A	20-04-1989
GB 204657 A		NONE	
WO 9302583 A	18-02-1993	US 5217143 A	08-06-1993
		AU 2091692 A	11-02-1993
		EP 0576629 A	05-01-1994

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES  
 IPK 6 A44C15/00 A44C5/00 A45D34/00

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

# B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)  
 IPK 6 A44C A45D

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

# C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	GB 2 235 861 A (A. G. AITKEN) 20. März 1991 siehe Seite 2, Zeile 25 - Seite 3, Zeile 27; Ansprüche 1,2,5-7; Abbildung 1	1,5
A	GB 204 657 A (TH. A. BUTLER) 4. Oktober 1923 siehe Ansprüche 1-3; Abbildungen 1,2	1
A	WO 93 02583 A (BODYCARE PRODUCTS PTY LTD) 18. Februar 1993 siehe Seite 5, Zeile 1 - Seite 7, letzte Zeile; Ansprüche 1-3; Abbildungen 1-5	1

☐ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

\* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen:

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

"T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Erfindung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfindertischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

"Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfindertischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

17. Mai 1999

Absenddatum des internationalen Recherchenberichts

25/05/1999

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2  
 NL - 2280 HV Rijswijk  
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
 Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Garnier, F

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
GB 2235861	A	20-03-1991	AU	2394688 A	20-04-1989
GB 204657	A		KEINE		
WO 9302583	A	18-02-1993	US	5217143 A	08-06-1993
			AU	2091692 A	11-02-1993
			EP	0576629 A	05-01-1994

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning  
Operations and is not part of the Official Record.**

## **BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ **BLACK BORDERS**
- ☐ **IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- ☐ **FADED TEXT OR DRAWING**
- ☐ **BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- ☐ **SKEWED/SLANTED IMAGES**
- ☐ **COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- ☐ **GRAY SCALE DOCUMENTS**
- ☐ **LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- ☐ **REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- ☒ **OTHER:** \_\_\_\_\_

**IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.**

**As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.**